

Am dritten Spieltag

RM Hamm alleiniger Tabellenführer

Nach dem dritten Spieltag hat nur noch der RM Hamm Benfica das Punktemaximum auf seinem Konto. Durch einen hart umkämpften 2:1-Auswärtserfolg in Esch verteidigte der Fusionsverein die Tabellenführung vor einem Quartett mit sieben Zählern. In der ersten Hälfte war Fola die bessere Elf, konnte seine Torchancen aber nicht nutzen. Erst nach der Pause fand der RM Hamm besser in die Partie und so machte Kehal mit einem Elfmeter in der Schlussphase den dritten Sieg in Serie perfekt.

Im Spitzenspiel der dritten Runde trennten sich Rümelingen und Beggen mit einem 1:1. Die Partie konnte die in sie gesetzten Hoffnungen zu keinem Zeitpunkt erfüllen und so sahen die Zuschauer vor allem nach dem Dreh Magerkost. Beggen vergab vor der Pause den Ausbau der Führung und wurde später durch Dillmann bestraft.

In einer torreichen Partie behielt Erpeldingen mit 5:3 gegen Cebra die Überhand. Danach sah es aber lange Zeit nicht aus, denn zur Pause lagen die Cessinger noch mit 3:1 in Führung. In den

zweiten 45' trumpfte dann ein Spieler ganz groß auf; Hoffmann erzielte die restlichen vier Treffer. Der CS Oberkorn kam in Canach nicht über ein 1:1 hinaus. In einer eher schwachen Begegnung boten beide Formationen wenig Offensivdrang. In der ersten Hälfte hatte Canach leichte Vorteile, ehe der CSO nach der Pause den Punkt noch rettete. Den zweiten Saisonerfolg feierte Steinfurt im Duell der Neulinge in Hostert. Trotz einer schnellen Führung der Gastgeber (2:0 nach 9') ließ sich Steinfurt nicht beirren und drehte eine intensive Partie mit drei Elfmetern und einem Platzverweis. Den Siegtreffer erzielte Causier in der 4.' der Nachspielzeit.

Auch noch ohne Punktgewinn ist Schieren, das zu Hause mit 1:2 gegen Mertzig unterlag. Den Sieg sicherte sich der FC Sporting in der Schlussminute per Elfmeter. Bei Schieren übernimmt Präsident Jos Lutgen interimistisch den Trainerposten. Bereits am Freitag trennten sich Mertert/Wasserbillig und Wormeldingen in einem torreichen Derby mit 3:3. (ms)



Gegen Beggen feierte Manuel Cardoni (r.) sein offizielles Comeback bei der US Rümelingen. (FOTO: CHRISTIAN KEMP)

Ambitionen wurden nicht bestätigt

Partie nach der Pause enttäuschend schwach

Es ist wohl kein Zufall, dass beide Mannschaften sich in der vergangenen Saison aus der Nationaldivision verabschieden mussten. Hatte man sich im Vorfeld dieser so genannten Spitzenpartie auf eine interessante und ereignisreiche Vorstellung gefreut, so waren die rund 200 Zuschauer vor allem auf Grund der zweiten 45' sehr enttäuscht.

In Rümelingen war man erleichtert, dass Cardoni sich fit meldete und sein Debüt geben konnte. Doch ein Heilsbringer war der Ex-Nationalspieler noch nicht und so lief die Partie phasenweise an ihm vorbei. Trotzdem erwischten die Gastgeber den besseren Start und schnürten den FC Avenir im eigenen Strafraum ein. Bereits nach 2' hatte Beggen Glück, dass der Elfmeterpfiff nach einem Foul an Dillmann ausblieb und in der 4.' musste sich Chrismousse bei einem Freistoß von Cardoni strecken, ehe in der 11.' ein Schuss von Bensi ins Seitennetz ging.

Beggen hatte große Schwierigkeiten sich in der Defensive zu ordnen, zeigte sich in der Offensive aber zielstrebig. Gleich beim ersten Auftritt im Rümelinger Strafraum wussten die „Wichtelcher“ zu vollenden. Diagné setzte sich auf rechts durch und dessen Flanke setzte Vieira ins Netz.

Rümelingen hatte in der Folge vor allem mit den schnellen Angreifern des FC Avenir große Schwierigkeiten. So brauchten

Gomes (33.') und Ayyildiz (34.') den Ball alleine vor dem Tor eigentlich nur noch einzuschieben, doch beide Mal behielt Rohmann die Überhand.

Ereignislos nach dem Dreh

In den zweiten 45' neutralisierten sich beide Mannschaften, dass das Niveau minütlich sank. Die Akteure hatten mehr mit der tief stehenden Sonne als mit ihren Gegenspielern zu kämpfen, und so dauerte es bis zur 71.', ehe Cardoni einen ruhenden Ball ins Seitennetz setzte. Dann entfachte Rümelingen eine Art Power-Play; so zielte Furst in der 72.' zu hoch, ehe 1' später Dillmann per Fußspitze nach einer Flanke von Wirth den Ausgleich erzielte. In der Schlussphase verfehlte Dillmann mit zwei zu hoch angesetzten Kopfbällen das Ziel, so dass es beim leistungsgerechten Remis blieb. (ms)

Rümelingen - Beggen 1:1 (0:1)

RÜMELINGEN: K. Rohmann, Wirth, Bodri (46.' Hirèche), Furst, Charlet, Santos, Dall'o, Da Costa (80.' Abdiche), Dillmann, Cardoni, Bensi

BEGGEN: Chrismousse, Tavares, Da Silva, Toyisson, Vieira, Poirrot (78.' Lazaar), Minas, Ayyildiz, Nascimento, Diagné, Gomes

Torfolge: 0:1 Vieira (13.'), 1:1 Dillmann (73.)

Gelbe Karten: Dall'o (Rümelingen), Nascimento, Gomes (Beggen)

Besondere Vorkommnisse: Bei Rümelingen fehlten die verletzten Laruell, Bastos, Bei und S. Rohmann. Beggen musste auf Birrou, Monivas (beide Urlaub) und Rochette (verletzt) verzichten.

Schiedsrichter: Mestre, Klomp, Delgado

Zuschauer: 166 zahlende

RM Hamm mit Mühe zum Sieg

Fola scheidet an eigenen Fehlern

RM Hamm Benfica kam zu einem verdienten Sieg bei der Escher Fola, musste allerdings bis zum Schlusspfiff um die drei Punkte bangen. Die Escher waren ein durchaus ebenbürtiger Gegner, vergaben allerdings zu viele Chancen und machten in der Abwehr zu krasse Fehler, um auf einen Punktgewinn zu hoffen.

Von Anfang an tat sich RM Hamm sehr schwer gegen die gut stehende Abwehr der Escher. Technisch überlegen, erspielten sie sich kaum eine nennenswerte Torchance. Fola dagegen war weitaus gefährlicher. So erlief sich Semedo (21.') einen Steilpass von Bossi. Die Direktaufnahme des Eschers wurde noch abgefälscht

und ging nur ganz knapp am Tor vorbei. Doch die Escher waren auch verwundbar. Torwart Vanneroy sorgte immer wieder für Aufregung, weil er den Ball nicht unter Kontrolle bekam. Zudem leisteten sich die Rotweißen zu viele Ballverluste beim Spielaufbau.

Nach der Pause schien RM Hamm etwas aus den Fehlern der ersten Halbzeit gelernt zu haben. Der Druck wurde erhöht und schon gab es Gelegenheiten. Einen Kopfball von Aouaichia (48.') fing Vanneroy noch sicher. Wenig später ließ er wiederum einen Schuss abprallen, Aouaichia schoss direkt aufs Tor, doch mit einer Glanzparade machte der Escher Torwart seinen Fehler wieder gut.

Aber die individuellen Fehler häuften sich bei den Eschern. Nach einer Ecke überraschte Ramos mit einem misslungenen Abschlag die eigene Abwehr, was Hergott (68.') prompt zum 1:0 für die Gäste nutzte. Damit schien das Schwerste für Hamm getan. Doch inzwischen hatte Henri Bossi mit diversen Auswechslungen seinem Angriff neuen Schwung verpasst. RM Hamm bekam Probleme und bei einem Alleingang von Lourenco zog Hergott die Notbremse. Da Silva Barbosa (76.') verwandelte den Elfmeter zum Ausgleich sicher. Beide Teams gaben sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden. Ferreira Coelho scheiterte erst an Theis (80.'), ehe er knapp vorbeischoss (85'). Die Entscheidung sollte zu Gunsten der Gäste fallen. Boury säbelte Kehal im Fünfmeterraum um. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Gefoulte selbst zum 2:1-Sieg. (AH)

Fola - RM Hamm Benfica 1:2 (0:0)

FOLA: Vanneroy, Da Silva Barbosa, Campos Leal, Huremovic, Boury, Semedo, Ramos, Ferreira Doria (82.' Neves), Marques (72.' Ferreira Coelho), Goncalves (68.' Lourenco).

RM HAMM: Theis, Sallani, Hergott, Molinero, Bettahar, Kehal, Luisi (67.' Almeida), Araujo, Aouaichia, Chaussy (73.' Muslic), Baretto (93.' Muhovic)

Torfolge: 0:1 Hergott (68.'), 1:1 Da Silva Barbosa (76.', Elfmeter), 1:2 Kehal (87.', Elfmeter)

Gelbe Karten: Boury (Fola), Sallani (Hamm)

Rote Karte: Boury (Fola)

Besonderes Vorkommnis: Boury sah nach dem Schlusspfiff wegen Meckerns die Rote Karte.

Schiedsrichter: Emeringer, Parente, Morais

Zuschauer: 202 zahlende

Ehrenpromotion

Fola - RM Hamm	1:2
Schieren - Mertzig	1:2
Rümelingen - Beggen	1:1
Hostert - Steinfurt	2:3
Erpeldingen - Cebra	5:3
Mertert-Wasserbillig - Wormeldingen	3:3
Canach - CS Oberkorn	1:1

RM Hamm	3	3	0	0	12:3	9
Beggen	3	2	1	0	9:1	7
CS Oberkorn	3	2	1	0	6:1	7
Erpeldingen	3	2	1	0	8:4	7
Rümelingen	3	2	1	0	4:2	7
Steinfurt	3	2	0	1	5:5	6
Wormeldingen	3	1	1	1	7:6	4
Fola	3	1	1	1	3:3	4
Mertert-Wasserbillig	3	1	1	1	5:7	4
Mertzig	3	1	0	2	2:3	3
Canach	3	0	1	2	2:8	1
Cebra	3	0	0	3	4:9	0
Hostert	3	0	0	3	2:9	0
Schieren	3	0	0	3	3:11	0

Weiteres Programm

Am Sonntag:
15.30: Cebra - Hostert
15.30: Steinfurt - Canach
15.30: Beggen - Mertert/Wasserbillig
15.30: Wormeldingen - Schieren
15.30: Mertzig - Fola
15.30: RM Hamm - Erpeldingen
17.00: CS Oberkorn - Rümelingen